

Träger des Rheinlandordens „Das Goldene Herz“ 2022



**Musiker, Entertainer und Moderator
Siggie Klein aus Siegburg**

KG-Rheinlandorden „Das Goldene Herz 2022“ für Musiker, Entertainer und Moderator Siggie Klein

Auch in diesem Jahr hat sich das verantwortliche Gremium der Siegburger KG „Die Tönnisberger“ 1968 e.V. entschieden, einen sozial engagierten Karnevalisten mit der Verleihung des KG-Rheinlandordens „Das Goldene Herz 2022“ auszuzeichnen und damit seine Tätigkeiten gebührend zu würdigen. Diesmal fiel Wahl sehr naheliegend aus und zum zweitenmal seit 1991, wo man -als „Sänger vom Rhein“ auf den Karnevalsbühnen zu Hause- KG-Geschäftsführer Wolfgang Burghardt das Goldene Herz verlieh, trifft es eine Person aus den eigenen Tönnisberger-Reihen.

Es handelt sich um den freiberuflichen **Musiker, Entertainer und Moderator Siggie Klein aus Siegburg**. Ob Geburtstagsparty, Jubiläum und Hochzeitsfeier, Stadtfest oder Vereins- und Firmenfestivität, der Alleinunterhalter ist seit mehr als vier Jahrzehnten musikalischer „Hans Dampf“ in allen Sälen des Rhein-Sieg-Kreises.

Ab 2014 gehört Siggie Klein als Senator der KG an. Seit einigen Jahren fungiert er als Einmann-Sitzungskapelle bei den KG-Prunksitzungen, beim Sessionsauftakt „Fest in Lila“ und dem Tönnisberger-Sommerfest.

Seine Tätigkeiten im breitgefächerten Unterhaltungsbereich und im Karneval sowie Kleins soziales Engagement für behinderte, schwächer gestellte und hilfsbedürftige Mitmenschen, möchten die „Tönnisberger“ mit der Verleihung des Rheinlandordens „Das Goldene Herz“ ehren.

Im folgenden Lebenslauf und Werdegang von Herrn Klein stellt die KG ihren neuen Ordensträger vor und gewährt einen Einblick über seine Tätigkeiten. Siegfried Klein, von allen vorwiegend nur Siggie genannt, erblickte am 4. Mai 1946 in Siegburg das Licht der Welt. Er wuchs aber in Buisdorf auf. Heutzutage wohnt der Musiker im idyllischen Siegburger Stadtteil Kaldauen. Der 75-jährige Unterhaltungskünstler ist zwar nicht mehr verheiratet, aber stolzer Vater eines Sohnes. Der Junior ist ebenfalls als Vorsitzender einer Karnevalsgesellschaft im Siegburger Fasteleer sehr aktiv.

Eine Karriere als Musiker schwebte Siggie eigentlich gar nicht vor. Der gelernte Drucker, Schriftsetzer und Werbefachmann war in einer Kölner Agentur angestellt. Als sein damaliger Chef mit einer Auszubildenden „durchbrannte“, wurde er leider arbeitslos. So machte Klein halt sein Hobby zum Beruf.

Bereits mit 10 Jahren hatte der junge Siegfried das Akkordeonspiel begonnen, wobei ihn sein Onkel unterrichtete. Mit 18 gründete Siggie die Band „Big Horns“. Im Driescher Hof, im Siegblick, im Kaiserhof oder in der einstigen Kaldauer „Sommerrodelbahn“ unterhielten sie unter anderem an den Wochenenden die Gäste mit flotter Tanzmusik. Ein großes Erinnerungsfoto aus der damaligen „Wilden Zeit“ schmückt daheim sein Wohnzimmer.

Mit einem Akkordeon bewappnet eroberte der Musiker in den 1970er- und 1980er-Jahren zusammen mit Partner Peter Diessner als musizierendes Büttduo „Die 2 Globustrottel“ erfolgreich die Fastelovendsbühnen des gesamten Bundesgebiets.

Mehrfach nahm der hauptsächlich am Keyboard spielende und singende Entertainer auch Jobs als Gastdarsteller in verschiedenen TV- und Filmproduktionen wie z.B. der ZDF-Krimiserie „Soko Köln“ wahr.

Mit Lehrer Harald Becker -in Siegburg und Umgebung als „Beat-Harald“ bekannt- heizte Siggie als Duo „HA-SI“ regelmäßig mit Oldies und Evergreens aus 50er und 60er à la Beatles, Rolling Stones, Creedence Clearwater Revival, Searchers, Manfred Mann, Elvis Presley, Peter Kraus, Bennie Quick und Drafi Deutscher usw. auf diversen Veranstaltungen dem feierfreudigen Publikum ein.

Als weiteres Duo arbeitete Siggie bei vielen Events mit Saxophonist Heinz Stork zusammen, wobei er hier seiner großen Liebe zur Swing-Musik nachging. Auch trat Klein laut Recherchen in der Vergangenheit mit Fritz Schneppenheim als „De Müllejässer“ auf. Aktuell begleitet bis heute Sangespartnerin Sonja Rieske seine musikalischen Auftritte.

Die Liste mit berühmten Showgrößen, die Siggis Weg als Musiker gekreuzt haben, ist lang.

Dazu gesellen sich Stars wie Kristina Bach, Roberto Blanco, Udo Jürgens, Frank Zander, Chris Andrews, Bert Beel, King Size Dick und Toni Wille´ (einst Frontfrau der niederländischen Popgruppe „Pussycat“, welche die Charts der 70er mit Single-Hits wie „Mississippi“, „Georgie“ und „Smile“ anführten).

Auch der Sänger und Kölner Karnevalprinz von 1993 Wicky Junggeburth gehört dazu. Als dieser seinen Mega-Fastelovendshit „Einmal Prinz zo sin“ aufgenommen hat, sang Klein hier im Background-Chor mit. Auch bei seinen Auftritten habe er ihn begleitet und Akkordeon gespielt.

In der Session 1994 war Siggie Klein dann auch selber Karnevalsprinz, allerdings im Porzer Dreigestirn. Für weitere Prinzen, Dreigestirne und Prinzenpaare, auch aus Siegburg, hat der Berufsmusiker diverse Prinzenlieder komponiert und arrangiert.

Gleichsam zu den schönen Erinnerungen gehörten Zusammenkünfte mit Schauspielern wie Mario Adorf, Sissy Höfferer und Helmut Zierl. Auch gemeinsame Gigs mit Schauspieler und Sänger Axel Prahl, bekannt als „Kommissar Thiel“ aus dem Münsteraner Tatort, wo die Zwei auf Kreuzfahrt die Bühne des „Hochsee-Dampfers“ rockten, war ein einzigartiges Erlebnis.

Darüber hinaus hat er in verschiedenen TV- und Radio-Produktionen und als Moderator bei lokalen TV-Sendern mitgewirkt, vor allen aber viel Zeit als Musiker auf Kreuzfahrten verbracht. Seine Engagements bei 192 Seereisen haben den Alleinunterhalter die ganze Erde umrunden und viele Abenteuer erleben lassen.

Zu jeder Schifffahrt kann er zahlreiche, spezielle Anekdoten berichten. Allein neun Mal (!) war der Musiker in der Antarktis (Originalzitat Siggie Klein: „Ich kann keine Pinguine mehr sehen!“). Unter anderem besuchte Klein auf seinen musikalischen Reisen mehr als 20 Mal das Nordkap, Sankt Petersburg, Amazonasgebiete und Japan usw.

Des Weiteren hat der Stimmungsgarant viele Auftritte in der gesamten Bundesrepublik Deutschland und international in Belgien, den Niederlanden, Luxemburg, Österreich, Schweiz, Spanien sowie auf den Balearen-Inseln und den Kanaren absolviert.

Soweit es seine Zeit zulässt ist Siggie Klein immer gerne für soziale und karitative Einsätze bereit. Benefizveranstaltungen liegen der Stimmungsgranate besonders am Herzen, wo er selbstverständlich kostenlos auftritt.

Neben diversen Projekten, um hier einige zu nennen, unterstützte der Musiker bereits mehrmals die Wohltätigkeitsveranstaltungen „Dat Bönnsche Hätz“ zugunsten des Förderkreis für Krebskranke Kinder und Jugendliche Bonn e.V. . Des Weiteren half er bei Sozialen Veranstaltungen für das Kinderhaus Dr. Ehmann, dem bekannten Siegburger Kinderheim für geistig und schwerst körperlich behinderte Kinder, sowie dem Haus Hohenhonnef. Hohenhonnef betreibt Wohneinrichtungen für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung und weiteren Beeinträchtigungen, deren soziale Integration erheblich gestört ist. Bei einigen Personen liegt zusätzlich eine psychische Erkrankung bzw. diagnostizierte Persönlichkeitsstörung vor, sowie der Hang zum Alkoholmissbrauch oder Sucht nach illegalen Drogen vor. Die Einrichtung des Caritas Aegidienberg konnte sich ebenfalls über Kleins Unterstützung freuen. Auch die Siegburger Seniorenzentren „Am Hohen Ufer“ und in der Heinrichstraße sowie das „Altenzentrum Am Michaelsberg“ und diverse Seniorenheime in Bonn fanden die Mithilfe des leidenschaftlichen Entertainers.

Ebenso unterstützte Siggie Klein Projekte der „Aktion Lichtblicke“ e.V., eine durch 45 NRW-Lokalradio-Sender, dem Rahmenprogramm Radio NRW, den Caritasverbänden der fünf NRW-Bistümer sowie der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe ins Leben gerufene Spendeninstitution. Diese kümmert sich besonders um Mitmenschen, die schwere Schicksalsschläge hinnehmen müssen. Hierbei gehts vor allem um Kinder, die besonders unter den Notsituationen leiden, in die ihre Familien geraten sind. Bei den Benefizveranstaltungen „Kölner Woche“ in Oberstauffen wirkte er mehrfach mit.

Die Erlöse flossen einem regionalen Waisenhaus und der Bergwacht des Deutschen Roten Kreuz zu.

Mit flinken Fingern und markanter Stimme am Keyboard unterstützte der Musiker im September 2014 gleichfalls die Große Tönnisberger-Benefizgala in der Siegburger Rhein-Sieg-Halle. Unter dem Motto „Helfen Sie helfen gegen die Folgen der Armut bei Kindern und Jugendlichen“ luden die „Lila-Weißen“ ein. Der Reinerlös und Spenden des Abends, wo im Programm eine Vielzahl „Rheinlandorden-Herzträger“ mithalfen, kam komplett der AWO-Aktion „Siegburg für Kinder“ zu Gute.

Ebenso sorgte der Alleinunterhalter Siggie Klein bei vielen Festivitäten und Karnevalsevents der Arbeiterwohlfahrt Siegburg, Rhein-Sieg und Bonn gratis für beste musikalische Begleitung.

Zudem fanden auch mehrmals die Veranstaltungen des Sozialverbandes VdK Ortsverband Siegburg Kleins Unterstützung. Der VdK ist eine der stärksten Interessengemeinschaften der Rentner, Menschen mit Behinderungen, Arbeitslosen, Pflegebedürftigen sowie Kriegs-, Wehrdienst- und Unfallopfer in Deutschland.

Aktuell veranstaltete er mit Gesangspartnerin Sonja Rieske beispielsweise in Bonn und am Biggensee Benefiz-events für die Flutopfer der verheerenden Überschwemmungen Mitte Juli 2021 in der Region.

Siggie ließ es sich dazu auch nicht nehmen, einem in Karnevalskreisen bekannten Musikerkollegen, der durch das Hochwasser seine gesamten Existenzgrundlagen verlor, finanziell zu helfen.

Das Tanzbein schwingen oder plaudern in geselliger Runde, für beides ist gesorgt. In der Rhein-Sieg-Halle organisierte der beliebte „Entertainer mit Herz“ regelmäßig das Senioren-Tanz-Café für unsere älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen. Siggie Klein moderiert und unterhält mit stimmungsvoller Musik und Unterstützung durch Sängerin Sonja Rieske. Süße und herzhaftes Häppchen sorgen für das leibliche Wohl.

Mehrere Ehrungen hat Siggie Klein bereits erhalten. Er ist Ehrenschildträger des Westfälischen Karnevals und bekam 2020 den Verdienstorden des Siegburger Karnevalskomitees von 1861 e.V. überreicht.

Zu Beginn des Jahres 2022 sollte dem bekannten und beliebten Unterhaltungskünstler am 15. Januar auf der Großen Prunksitzung der Lila-Weißen im Siegburger Rhein Sieg Forum, mit dem Rheinlandorden „Das Goldene Herz“ der KG „Die Tönnisberger“ e.V. eine hohe Auszeichnung erwarten. Da diese Sitzung jedoch wegen der Coronapandemie abgesagt werden musste, wird die Verleihung nun auf der Großen Prunksitzung der Gesellschaft am 14. Januar 2023 stattfinden

Die KG „Die Tönnisberger“ möchte an dieser Stelle Herrn Siggie Klein für sein besonderes Engagement und die hilfreiche Unterstützung sozialer Einrichtungen ihren großen Dank aussprechen. Sie freut sich sehr darauf, Entertainer Siggie Klein als neuen Rheinlandordenträger 2022 mit dem „Goldenen Herz“ auszuzeichnen.

Recherchen und Verfasser: Michael und Norbert Caspar

